

Bridgeclub Zug – Bericht des Präsidenten

Vorwort: Mit Freude darf ich meine Einleitung vom letzten Jahr wiederholen: Unser Vorstand harmonierte auch dieses Jahr ausgezeichnet, der Ersatz unseres nach Malta ausgewanderten Kassiers durch Marlies Knupp verlief ohne nennenswerte Probleme und die anstehenden Punkte konnten speditiv an sieben Vorstandssitzungen erledigt werden. Mein erster und ganz grosser Dank geht deshalb an meine Vorstandskollegen!

Schwerpunkte im vergangenen Jahr waren natürlich unsere grossen Anlässe Zuger-Meisterschaft, Chlausturnier, Sommerturnier und heute wiederum die GV, Mal für Mal perfekt organisiert durch Marlyse Blatter, herzlichen Dank!

Ein Thema, das uns längere Zeit beschäftigte und uns noch immer etliche Bauchschmerzen bereitet, war und ist der Ersatz der in die Jahre gekommenen Bridgemates durch die moderneren Scorer: Durch den gleichzeitigen Ersatz der Geräte (Scorer), der Spielsoftware (RuderSiv) und der technischen Verbindung (BOS-Software) war Arbeit angesagt, Bruno Rhomberg hat sich dieser Herkules-Aufgabe angenommen. Aber wie so oft lag der Teufel im Detail, immer wieder traten Konflikte zwischen den einzelnen Komponenten auf, für deren Analyse und Behebung immer wieder verschiedene Personen und Firmen kontaktiert werden mussten.

Der Aufwand von Bruno bemisst sich weder in Stunden noch in Tagen sondern in mehreren Wochen, die er für unseren Club geleistet hat; wir bedanken uns bei ihm ganz herzlich nicht nur mit Worten sondern mit ein paar Gutscheinen für gute Essen.

Vorerst probenhalber eingeführt wurde im November/Dezember das neue Zeitmanagement; es hat sich bewährt – nur vereinzelt Spiele mussten vor dem Spielende abgebrochen werden – es ist nun im entsprechenden Reglement verankert.

Auch für bisherige und künftige Mitglieder wurde einiges unternommen:

Im Herbst startete Vreni Wälti einen Anfängerkurs, von wo einige Teilnehmer nun Mitglieder im Club geworden sind; von Januar bis Mai wurden von mir fünf Weiterbildungskurse durchgeführt, welche rege besucht wurden.

Seit einigen Wochen führt Vreni am Mittwoch eine sogenannte „begleitete Partie“ mit vorbereiteten Händen durch, welche ebenfalls Anklang findet.

Zum Schluss möchte ich allen danken, die für ein gutes Klima im Club beitragen und sich aktiv an den verschiedensten Fronten verdient machen, nebst dem bereits erwähnten Vorstand und Bruno sind dies:

- alle Dienstag- und Donnerstag-Turnierleiter: Britt, Lotte, Bruno, Christof, Jürg (Burger), Michael, Vreni, Marlyse und Walter
- Walter für seine zahlreichen Materialtransporte von Lokal zu Lokal
- Lilli für ihre unermüdliche Mithilfe beim Einrichten und Kassieren
- Vreni, Marlyse und Jürg für das Vorbereiten der Hände

Alle Genannten erhalten vom Club einen Konsumationsgutschein

Danken möchte ich aber auch allen, die immer wieder selbstlos mithelfen beim Aufräumen und Organisieren und den zahlreichen Helfern an der ZM.

Ich wünsche Euch auch weiterhin viele vergnügliche Stunden in unserem Club.

Jürg Hertli / 11.8.14